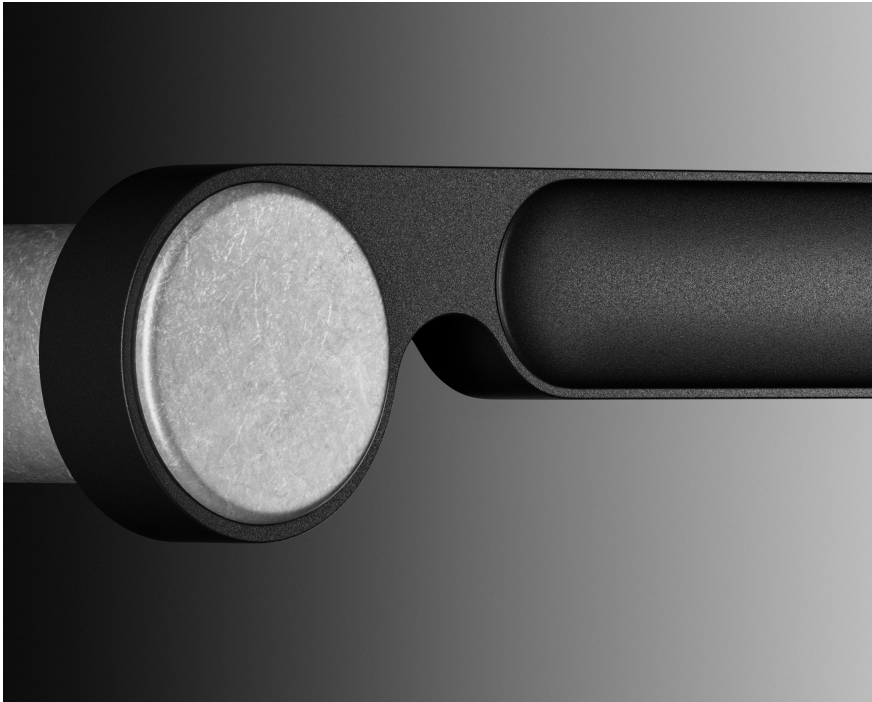


Brakel, den 8. Juni 2026

Nieheimer Straße 38
33034 Brakel
Deutschland

Telefon +49 5272 608-0
www.fsb.de/presse



FSB 1138 © HAW-LIN SERVICES

Relaunch des FSB 1138 von Dieter Rams – der rgs ist zurück.

**„Einfach ist besser als kompliziert. Leicht ist besser als schwer.
Naheliegender besser als gesuchtes...“ Dieter Rams**

40 Jahre nach dem Brakeler Türklinken-Workshop bringt FSB ein unverkennbares Design von Dieter Rams zurück. Zeitgemäß reformiert – und launcht einen B2C Online-Shop für den Direktverkauf an Endkund:innen.

Zum für ostwestfälische Maßstäbe legendären Türklinken-Workshop lud FSB 1986 internationale Designer:innen ein. Man stellte sich die Frage: „Kann es überhaupt noch neue Formen geben?“ In Praxis beantworteten durften diese Frage Hans-Ullrich Bitsch, Mario Botta, Peter Eisenman, Shoji Hayashi, Hans Hollein, Arata Isozaki, Alessandro Mendini, Dieter Rams mit seiner Studentin Angelika Knoop sowie Peter Tucny. Von den insgesamt neun Entwürfen wurden Hans Holleins, Alessandro Mendinis sowie der Entwurf von Dieter Rams ins Sortiment übernommen.

Seite 2 von 3

Ab 1988 schmückte FSB 1138 mit seiner besonderen Klarheit das Sortiment von FSB. Produziert wurde der rgs (rams grau schwarz) aus naturfarbenem Aluminium und dem Kunststoff Thermoplast. Während das Aluminium, wie auch heute noch, vor Ort in der Brakeler Industriestraße produziert wird, musste das Thermoplast dazugekauft werden. Der Alterungsprozess des Kunststoffs entsprach nicht den ostwestfälischen Standards, sodass die Produktion 2005 eingestellt wurde.

2026, zum 40-jährigen Jubiläum des Türklinken-Workshops, holt FSB den charakteristischen Klassiker nun zurück. Überarbeitet und zukunftsgerichtet: Der gesamte Drücker wird vor Ort in Brakel aus Aluminium produziert. Das Grau des rgs erscheint in der neuen Oberfläche Aluminium Pure. Die minimalinvasiven Eingriffe sind in engster Abstimmung mit Dieter Rams erfolgt – die Forderung, die Dieter Rams 1986 an sein Design stellte, erfüllen heutige Ansprüche mühelos.

Der kräftige runde Hals markiert den Drehpunkt des FSB 1138. Das Griffteil trägt eine deutlich sichtbare Zeigefingerkuhle, die Griffflächen der Handhabe sind leicht ballig und bieten so das nötige Greifvolumen. FSB 1138 besticht durch seine klare Form, seinen unmissverständlich grafischen Kontrast und ist in den gleichen Maßen als Fenstergriff erhältlich.

FSB freut sich, mit dem rgs ein Design zu relaunchen, das auch 40 Jahre nach seiner Entstehung als wegweisend gilt, um damit damals wie heute – so die alte Broschüre – „im allgemeinen Chaos der Formenvielfalt ein einfaches und gerade deshalb deutlich sichtbares Zeichen zu setzen.“

Zeitgleich mit FSB 1138 launcht das Brakeler Traditionsunternehmen einen B2C Online-Shop für Endkund:innen mit ausgewählten Produkten und öffnet damit die Tür ins Private.

www.fsb.de
www.fsb-shop.de

Seite 3 von 3

Kontakt:

Anne Levy (Leitung Markenführung)
anne.levy@fsb.de

Lia Marie Hillers (Kommunikation Architektur)
lia.hillers@fsb.de

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

FSB. The Handshake with your Building.

Seit über 100 Jahren produziert FSB exklusiv in Deutschland Türdrücker und Fenstergriffe. In Brakel, Ostwestfalen, entstehen, zum Teil in Handarbeit gefertigt, durchgängige Produkte für alle Anwendungsbereiche in einer Vielfalt an Materialien und Oberflächen. Der Tradition des Redesigns verpflichtet, hat FSB moderne Klassiker von Gropius, Wagenfeld und Mies van der Rohe nach heutigen Parametern neugestaltet und führt zudem zahlreiche Designs namhafter zeitgenössischer Architekt:innen. FSB beweist Zukunftsfähigkeit durch Innovation und Nachhaltigkeit, wie unlängst mit der ressourcenschonenden Oberfläche Aluminium Pure.